

Buch-Sammelaktion beschert SOS-Kinderdorf eigene Bibliothek

Der Club Bertelsmann

Detmold/Gütersloh (gl). Die von „Der Club Bertelsmann“ initiierte Aktion, am Welttag des Buches unter dem Motto „Freude schenken“ Kindern und Jugendlichen in den sozialen Einrichtungen von SOS-Kinderdorf e.V. guterhaltene Bücher zu spenden, stieß sowohl bei den Mitgliedern wie auch den Mitarbeitern des Clubs auf große Resonanz. Am 23. und 24. April wurden binnen 15 Stunden zirka 15 000 Buchtitel in den 300 Filialen des Clubs zusammengetragen.

„Wir wollen uns mit dieser Initiative von den sonst üblichen Aktivitäten wie Lesungen und Buchpräsentationen absetzen“, unterstrich Club-Pressesprecher Rocco Thiede: Gestern über-

reichte er dem Leiter des SOS-Berufsbildungszentrums in Detmold, Frank Möllers, die ersten 1500 Buchgeschenke. „In jeder guten Bibliothek wird auch Musik gehört“, meinte Thiede und hatte 150 druckfrische Bücher und einen prall gefüllten Sack mit CDs zusätzlich im Gepäck: „Wichtiger ist allerdings, dass ihr Bücher lest“, meinte er animierend und hofft, dass die 250 Auszubildenden der SOS-Einrichtung von dem Angebot reichlich Gebrauch machen.

Das Detmolder Berufsausbildungszentrum wende sich speziell an junge Menschen, die auf dem normalen Arbeitsmarkt keine Chance hätten, berichtete Möllers. „Wir bilden Jugendliche

aus der Region in 23 Berufen praxisorientiert aus und bieten im theoretischen Bereich zusätzlich Stützunterricht an.“ Durch die Aktion „Freude schenken“ gehe ein lang gehegter Wunsch des Zentrums in Erfüllung. Die Buchspende – Lexika, Romane, Bildbände, Kochbücher, Jugendbücher bis hin zum spannenden Schmöker – sei durch ihre Bandbreite ein guter Grundstock für eine eigene Bibliothek. „Die unkonventionelle Aktion ist nicht nur praktischer Impulsgeber für die Leseförderung unserer Auszubildenden im Alter von 17 bis 22 Jahren, sondern auch ein aktiver Beitrag zur Förderung ihrer Allgemeinbildung.“

Ulrike Pötter